

Praxis/Methodik: Montageübung Fiktion

Gestalterische, dramaturgische und handwerkliche Auseinandersetzung mit dem Montagematerial eines Langspielfilms.

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Film > Master Film > Praxisfeld: Film Editing

Nummer und Typ	MFI-MFI.VFE01-01.18H.18H.001 / Moduldurchführung
Modul	Praxis/Methodik: Montageübung Fiktion
Veranstalter	Departement Darstellende Künste und Film
Leitung	Verantwortlich: Michael Schaerer Dozierende: Michael Schaerer, NN
Zeit	Di 20. November 2018 bis Mi 30. Januar 2019 / 9:15 - 16:45 Uhr
ECTS	8 Credits
Voraussetzungen	keine
Lehrform	Seminar
Zielgruppen	MFI / Film Editing (Pflicht)
Lernziele / Kompetenzen	Die filmische Bildsprache verstehen, die Aufmerksamkeit des "Zuschauerblicks" lenken und eine Geschichte visuell erzählen können. Sicherheit gewinnen beim Auflösen einer Szene, bewusste und begründete Entscheidungen treffen.
Inhalte	- Handwerkliche, dramaturgische und formale Auseinandersetzung mit Montageprinzipien beim Spielfilm. - Herstellung einer dramaturgisch gültigen Montageversion aus bestehendem Material.
Bibliographie / Literatur	-
Leistungsnachweis / Testatanforderung	- Ausspielen der Montage-Versionen zuhause des Archivs - Abgabe: schriftliche Reflexion des Arbeitsprozesses (5'000 Zeichen)
Termine	Mi 20.11.2018 - Fr 01.02.2019, Seminar- und Besprechungstermine und dazwischen Selbststudium im Schnittraum Termine - Einführung: Di 20.11.2018 - Besprechung: Do 06.12 - Besprechungen: Mi 19.12.-Fr 21.12 - Besprechungen: Mi 30.01.-Fr 01.02.2019
Dauer	8 Wochen
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden
Bemerkung	Das verwendete Material unterliegt unterschiedlichen Copyright-Bestimmungen, eine Auswertung innerhalb des Rahmens der Hochschule ist möglich. Öffentliche Auswertungen an Festivals, auf Internetplattformen und in Kinovorführungen sind allerdings nicht möglich.